

»SCHAU MIR IN DIE AUGEN, KLEINES«

DIE KUNST DER DIALOGGESTALTUNG

Oliver Schütte

**VIERTE
AUFLAGE**

Komplett überarbeitet

HERBERT VON HALEM VERLAG

Praxis Film

ÜBERSETZUNGEN

BARTON FINK

LIPNIK

Du bist wahrscheinlich hier und hast gedacht, dass wir Leute wollen, die was vom Filmmachen verstehen, wahrscheinlich dass es sogar darum geht, ein bisschen von diesem technischen Schnickschnack zu verstehen? Du hast dich geschnitten. Wir sind nur an einem interessiert: Kannst du eine Geschichte erzählen, Bart? Kannst du uns zum Lachen bringen, kannst du uns zum Weinen bringen, kannst du uns dazu bringen, dass wir ein fröhliches Lied pfeifen?

MIGHTY APHRODITY

CHOR

Oh, mein Gott. Es ist ernster als wir dachten.

CHORFÜHRER

Es ist sehr ernst. Ihre Ehe steckt in der Krise.

CHOR

Wenn die Zeit vergeht, werden auch die stärksten Bindungen brüchig.

CHORFÜHRER

Toll, Leute, das klingt wie ein Glückskeksspruch.

CHOR

Oh Zeus. Mächtigster aller Götter. Wir flehen dich an. Wir brauchen deine Hilfe. Zeus, großer Zeus, erhöre uns. Wir rufen dich an, Zeus.

Zeus' Stimme erklingt vom Band.

ZEUS STIMME

Hier ist Zeus. Ich bin gerade nicht zu Hause. Aber sie können mir eine Nachricht hinterlassen. Bitte sprechen sie nach dem Pfeifton.

CHOR

Ruf uns an, wenn du nach Hause kommst! Wir brauchen Hilfe!

TROUBLE IN PARADISE

LILY VAUTIER

Ich muss ihnen etwas gestehen.
Baron, sie sind ein Gauner. Sie
haben den Herrn in Zimmer 253, 5, 7
und 9 ausgeraubt. Dürfte ich bitte
das Salz haben?

GASTON MONESCU

Bitte!

LILY VAUTIER

Danke.

GASTON MONESCU

Den Pfeffer?

LILY VAUTIER

Oh, nein, danke.

GASTON MONESCU

Bitte sehr. Gräfin, glauben sie mir,
bevor sie diesen Raum verlassen
hätten, hätte ich Ihnen alles
erklärt. Und lassen sie mich eines
aus tiefstem Herzen sagen: Gräfin,
sie sind eine Diebin. Die
Brieftasche des Herrn in 253, 5, 7,
und 9 ist in Ihrem Besitz. Ich habe
es bemerkt, als sie sie aus meiner
Tasche zogen. Es hat gekitzelt.
Aber ihre Umarmung war so reizend.

MILK

INT. NEW YORK U-Bahnsteig

NACHT

TITEL: „New York City. 1970.“

HARVEY, 40, läuft die Treppe von der U-Bahn-Plattform hoch. Er trägt einen Anzug, ist aber trotzdem eher leger gekleidet. Sein Haar geht bis über seine Ohren.

HARVEYS SEHR INTERESSIERTER BLICK: Scott Smith, 22, ein sexy kraushaariger Hippie in engen Jeans und Stiefeln, geht die Treppe hinunter. Harvey versucht, Blickkontakt herzustellen.

HARVEY MILK

Hey. Ich bin Harvey.

SCOTT SMITH

(was solls?) Okay, Harvey ...

HARVEY MILK

Heute ist mein Geburtstag. (Scott lacht)

Nein, heute ist tatsächlich mein Geburtstag. Nun, heute abend. Um Mitternacht.

SCOTT SMITH

Wirklich?

HARVEY MILK

Und ob du es glaubst oder nicht, ich habe noch keine Pläne. Ein paar Leute haben mich nach der Arbeit ...

SCOTT SMITH

(schaut ihn an) Arbeit? Das wäre etwa, ... Lass mich raten. Ma Bell oder AT&T.

HARVEY MILK

Die Great American Insurance Company. Ich bin ein Teil des großen, bösen Firmen-Establishment, von dem, lass mich raten, du denkst, dass es die Ursache allen Übels in der Welt von Vietnam bis Windelausschlag ist.

SCOTT SMITH

Du hast Mundgeruch vergessen.

Eher scherzhaft deckt Harvey seinen Mund ab.

Scott lacht. Beide lächeln und erkennen, dass sie den gleichen Sinn für schrägen Humor haben. Ein Zug kommt, und Harvey muss sich beeilen.

HARVEY MILK

So ... Du wirst doch nicht zulassen, dass ich meinen Geburtstag alleine feiern werde?

SCOTT SMITH

(neckt ihn sanft)

Hör zu, Harvey, du bist ganz süß für einen Anzugträger ... Aber ich mach es nicht mit Leuten über vierzig.

HARVEY MILK

Na, dann habe ich ja Glück.

SCOTT SMITH

Wie das?

HARVEY MILK

Weil ich immer noch neununddreißig bin... (zeigt Scott seine Uhr) Es ist noch elf Uhr fünfzehn.

DJANGO UNCHAINED

DJANGO

Ich kann in keinen Saloon gehen.
Ich kann meinen Arsch auf keinen
Stuhl an irgendeinem Tisch setzen.
Ich kann keinen Drink nehmen. Und
ich kann auf keinen Fall zusammen
mit einem weißen Mann in der
Öffentlichkeit trinken.

DR. SCHULTZ

Also, wenn du und ich das machen
würden, würde das als ausreichendes
Verbot erachtet werden, damit der
Wirt den Sheriff holt.

DJANGO

Da kannst du deinen süßen Arsch
drauf verwetten, dass sie den
Sheriff holen.

Der Doktor weißt mit seiner Hand zum Eingang
des Saloons.

DR. SCHULTZ

Wenn das so ist, Django, nach Ihnen.

DJANGO

Ich mach keinen Spaß. Ich kann da
nicht reingehen.

DR. SCHULTZ

Django du wirst lernen müssen, mir
zu vertrauen und wie der Mann
sagte: „Es gibt keine Zeit, wie die
Gegenwart.“

Er nimmt Django am Arm und führt ihn zum
Eingang des Gebäudes.

INNEN. SALOON - MORGEN

Der unruhige, schwarze Sklave und der
selbstsichere deutsche Zahnarzt betreten den Saloon.

Der SALOONBESITZER (PETE) steht ganz oben auf
einem Stuhl, der auf einem Tisch steht. Er
wechselt eine Kerze des Kronleuchters. Er
steht mit dem Rücken zu den zwei Gästen.

DR. SCHULTZ

Guten Morgen Barkeeper, zwei Biere
für zwei erschöpfte Reisende.

SALOONBESITZER

Es ist immer noch recht früh, wir haben noch eine Stunde geschlossen. Aber bis dahin gibt es Frühstück.

Er dreht sich um und sieht sie.

SALOONBESITZER

Was zur Hölle denkst du, was du da machst Junge, raus mit dem Nigger.

ZEITSPRUNG

AUSSEN. SALOON - MORGEN

3

Es ist etwa fünf Minuten später und der Saloonbesitzer rennt aus der Bar, um den Sheriff zu holen.

Als Dr. Schultz, mit dem jungen Django an einem Tisch sitzend, sagt:

DR. SCHULTZ

Es sieht so aus, als müssten wir unser eigener Wirt sein.

Der Deutsche steht auf, geht hinter die Bar und zapft zwei Biere in Krüge. Django bleibt sitzen und fragt nach einer Pause:

DJANGO

Was für eine Art Zahnarzt sind Sie?

Das bringt den Doktor zum Lachen, während er das Bier zapft.

DR. SCHULTZ

Ich habe seit fünf Jahren nicht mehr praktiziert. Auch wenn ich dich besser kenne, will ich nicht in deinen Mund schauen - Ich bin sicher es ist eine Katastrophe - Mittlerweile gehe ich auch einer neuen Profession nach..... Kopfgeldjäger

Keine Reaktion von Django.

DR. SCHULTZ

Weißt du, was ein Kopfgeldjäger ist?

Der schwarze Mann schüttelt den Kopf.

Während der Doktor zum Tisch zurückläuft, die Krüge tragend, erklärt er:

DR. SCHULTZ

Nun, so wie der Sklavenhandel Menschenleben gegen Geld tauscht, handelt ein Kopfgeldjäger mit Leichen.

Der Staat setzt ein Kopfgeld auf jemanden aus. Ich verfolge diesen Mann, ich finde ihn, ich töte ihn. Nachdem ich ihn getötet habe, schaffe ich die Leiche zu den Auftraggebern, um zu beweisen, dass ich ihn wirklich umgebracht habe - Dann zahlen mir die Auftraggeber das Kopfgeld.

(erhebt sein Glas)

Prost.

Die beiden Männer stoßen an und nehmen einen Schluck.

DJANGO

Was ist ein Kopfgeld?

DR. SCHULTZ

Es ist wie eine Belohnung.

DJANGO

Sie bringen Leute um und die geben ihnen eine Belohnung.

DR. SCHULTZ

Manche Leute, ja.

DJANGO

Weiß.

DR. SCHULTZ

Die meisten. Einige Mexikaner. Ein paar Chinesen.

DJANGO

Schlechte Menschen.

DR. SCHULTZ

Je schlechter sie sind, desto höher die Belohnung. Das bringt mich zu dir und ich muss zugeben ich befinde mich bei dir in einem gewissen Dilemma. Auf der einen Seite verachte ich Sklaverei. Auf der anderen Seite brauche ich deine Hilfe und da du in keiner Position

bist, in der du ablehnen könntest,
umso besser. Also vorläufig werde
ich diesen Sklaven Blödsinn zu
meinen Gunsten nutzen.

(Pause)

Trotzdem....das gesagt zu haben...
fühle ich mich schuldig. Also...
Ich würde gerne eine Vereinbarung
zwischen uns beiden treffen. Ich
suche die Brittle Brüder,
allerdings besitze ich in diesem
Bestreben einen kleinen Nachteil,
insofern, als dass ich nicht weiß,
wie sie aussehen. Aber du weißt
es..... oder nicht?

DJANGO UNCHAINED

DER REITER

Ich suche nach einem Paar von
Sklavenhändlern, die auf den Namen
Die Speck-Brüder hören. Könnten Sie
dies sein?

ACE SPECK

Wer will das wissen?

DER REITER

Ich. Ich bin Dr. King Shultz, und
dies ist mein Pferd Fritz.

FARGO

INT. BAR

TAG

Die Bar ist heruntergekommen - sogar für diese Stadt. Country-Musik spielt in der Musikbox. Zwei Männer sitzen ziemlich weit hinten an einem Tisch. Einer der beiden ist klein, dünn, wirkt ziemlich jung. Der andere Mann ist etwas älter. Er wirkt stur. Der Tisch vor ihnen ist gefüllt mit leeren Bierflaschen. Der Aschenbecher ist voll. Jerry nähert sich.

JERRY

Ich bin, uh, Jerry Lundegaard.

JÜNGERER MANN

Sie sind Jerry Lundegaard?

JERRY

Yah, Shep Proudfoot sagte -

JÜNGERER MANN

Shep sagte, dass sie um 7:30 hier wären. Was macht..., Mann?

Jerry

Shep sagte 8:30.

JÜNGERER MANN

Wir sitzen schon eine Stunde hier. Ich hab' schon drei Male gepinkelt.

Jerry

Tut mir leid. Ich - Shep hat mir 8:30 gesagt. Es war eine Verwechslung, denk ich mal.

JÜNGERER MANN

Okay, haben sie das Auto?

Jerry

Yah, darauf können sie wetten. Es steht auf dem Parkplatz. Nagelneuer Ciera - Umbrafarben.

JÜNGERER MANN

Ja, gut. Setzen sie sich. Ich bin Carl Showalter, und dies ist mein Kollege Gaear Grimsrud.

Jerry

Yah, wie geht's. Dann, uh, wir alle sind bei dieser Sache dabei?

JÜNGERER MANN

Sicher, Jerry, wir sind alle dabei.

Warum sollten wir nicht?

Jerry

Yah, nein, ich bin sicher, dass sie es sind. Shep hat sich für sie verbürgt. Ich habe vollstes Vertrauen.

Beide starren ihn an. Eine peinliche Pause.

Jerry

... Das war's wohl. Hier sind die Schlüssel-

CARL

Nein, das ist es nicht, Jerry.

Jerry

Was?

CARL

Den neuen Wagen, plus vierzigtausend Dollar.

Jerry

Ja, aber der Deal war, zuerst das Auto, dann sehen sie die Vierzigtausend, wie, als ob es das Lösegeld wäre. Ich dachte, dass Shep Ihnen -

CARL

Shep hat uns nicht viel erzählt, Jerry.

Jerry

Okay, das ist -

CARL

Außer, dass sie um 7:30 hier sind.

Jerry

Ja, nun, das war eine Verwechslung.

CARL

Ja, sagten sie schon.

Jerry

Ja. Aber es ist kein Deal mit Vorauszahlung. Ich gebe Ihnen einen nagelneuen Wagen und -

CARL

Das wird keine Diskussionsrunde, Jerry.

Jerry

Okay.

CARL

Ich bin nicht hier, um darüber zu

diskutieren. Trotzdem werde ich ihnen mal eins sagen: Das, was Shep uns erzählt hat, hat nicht viel Sinn gemacht.

JERRY

Nein, es ist wirklich sicher. Es ist alles durchdacht.

CARL

Sie wollen, dass ihre eigene Frau gekidnappt wird?

JERRY

Ja.

Carl schaut ihn ausdruckslos an. Jerry schaut ausdruckslos zurück.

CARL.

..Sie - meine Frage ist, sie bezahlen das Lösegeld - was Achtzigtausend? - Ich meine, sie geben uns die Hälfte, vierzigtausend, die andere Hälfte behalten sie. Es ist als ob sie Peter ausrauben, um Paul zu bezahlen, es macht keinen -

JERRY

Okay, es ist - sehen sie, nicht ich bezahle das Lösegeld. Die Sache ist, meine Frau, sie ist reich - ihr Vater, er ist wirklich reich. Ich stecke gerade in Schwierigkeiten -

CARL

Was für Schwierigkeiten, Jerry?

Jerry

Nun, das heißt, das heißt, ich bin, ich will hier... sehen sie, ich brauche Geld - jetzt. Ihr Vater ist wirklich wohlhabend -

CARL

Und? Warum bitten sie ihn nicht um das Geld?

Grimsrud, der bisher noch keinen Ton gesagt hat, spricht jetzt sanft mit einem schwedischen Akzent:

GRIMSRUD

Oder ihre verdammte Frau.

CARL

Oder ihre verdammte Frau, Jerry.

JERRY

Nun, das ist noch nicht alles, sie wissen nicht, dass ich es brauche, verstehen sie. Das ist es. Und auch selbst wenn sie es wüssten, würde ich es nicht bekommen. Das noch oben drauf. Sehen sie, das sind eher persönliche Sachen.

CARL

Persönliche Sachen.

JERRY

Ja. Persönliche Sachen, die hier nicht -

CARL

Okay, Jerry. sie fragen uns, diesen Auftrag auszuführen, aber sie, sie werden nicht, uh, sie werden nicht - scheiße, lassen sie uns den Ciera angucken.

AVATAR

OBERST QUARITCH hebt die Hand und zeigt aus dem Fenster auf die dunkle Baumgrenze.

QUARITCH

Draußen vor dem Zaun will jedes Lebewesen was kriecht, fliegt oder im Schlamm krabbelt euch töten und eure Augen als Fruchtgummi essen.

Der Raum wird sehr ruhig.

QUARITCH

Wir haben eine eingeborene Bevölkerung von Humanoiden, die wir Na'vi nennen. Sie sind ganz wild auf Pfeile - eingetaucht in ein Nervengift, das euer Herz in einer Minute zum Stillstand bringt. Wir operieren - wir leben - hier mit einer konstanten Bedrohung - Alarmstufe Gelb.

SILVER LININGS PLAYBOOK

TIFFANY

(zu Pat)

Welche Medikamente nimmst du?

PAT

Ich? Nichts. Ich habe Lithium und Seroquel und Abilify genommen, aber ich nehme sie nicht mehr, nein. Sie benebeln mich und sie blähen mich auf.

TIFFANY

Ja, ich habe Xanax und Effexor genommen, aber stimmt, ich war nicht wirklich klar, also habe ich es gelassen.

PAT

Nimmst du Klonopin?

TIFFANY

Klonopin? (kichert) Ja.

PAT

Und?

TIFFANY

Verdammt.

PAT

Das ist so, wie: „Was? Was für ein Tag ist heute?“ Wie siehst mit Trazodone aus?

TIFFANY

Trazodone!

TIFFANY LACHT

PAT

Oh man, das saugt dich aus. Das, das macht dich fertig. Das schaltet dir das Licht aus.

TIFFANY

Oh ja, ich wette, dass tut es.

SILVER LININGS PLAYBOOK

TIFFANY

Ja, fühlst du das? Das ist Gefühl.

PAT

Ich fühle gar nichts.

TIFFANY

Hat dir jemals jemand erzählt wie Tommy gestorben ist?

PAT

Nein.

TIFFANY

Wir waren drei Jahre und fünf Tage verheiratet und ich habe ihn geliebt. Aber in den letzten Monaten hatte ich einfach keine Lust auf Sex. Wir schienen so verschieden und ich war deprimiert. Das war meine Schuld, aber er wollte auch noch Kinder mit mir und mir fällt es schwer genug mich um mich selbst zu kümmern. Das macht mich nicht zu einer schlechten Person. Wie auch immer, eines nachts nach dem Essen fuhr er zu Victoria's Secret bei der King of Prussia Mall und hat etwas Unterwäsche gekauft, damit wieder was läuft. Und auf dem Rückweg hat er an der 76 gehalten, um einem Typen mit einem Platten zu helfen und dann wurde er von einem Auto überfahren und war tot. Und die Victoria's Secret Schachtel war immer noch auf dem Vordersitz.

(Pause)

Das ist Gefühl.

PROMISING YOUNG WOMAN

CASSANDRA

Dann erinnern Sie sich vielleicht an Alexander Monroe, Al Monroe?

DEAN WALKER

Oh ja! Natürlich erinnere ich mich an Alexander! Er kam vor nicht allzu langer Zeit und hielt einen Vortrag vor unseren Studenten. Ein netter Kerl. Sehr klug. Ist er ein Freund von Ihnen?

CASSANDRA

Nein. Sie erinnern sich also nicht an die Anschuldigungen gegen Al Monroe?

DEAN WALKER runzelt die Stirn - sie kann sich wirklich nicht erinnern.

CASSANDRA

Er nahm ein Mädchen mit - Nina Fisher, das Mädchen, an das Sie sich nicht erinnern, mit in sein Wohnheim, wo er Sex mit ihr hatte, wiederholt und vor seinen Freunden, während sie zu betrunken war, um zu wissen, was vor sich ging.

DEAN WALKER

Ich erinnere mich nicht.

CASSANDRA

Am nächsten Tag war sie mit blauen Flecken übersät. Handabdrücke, könnte man sagen.

DEAN WALKER nimmt dies sehr ernst.

DEAN WALKER

Das tut mir sehr leid. Das ist schrecklich. Wurde es gemeldet?

CASSANDRA

Ja.

DEAN WALKER

Zu wem ist Nina gegangen?

CASSANDRA

Zu Ihnen.

DEAN WALKER ist still. Sie legt ihren Stift weg.

DEAN WALKER

Oh.

CASSANDRA

Aber Sie können sich nicht erinnern, also ...

DEAN WALKER sieht CASSANDRA mitfühlend an.

CASSANDRA

Sie hatten das Gefühl, dass es nicht genügend Beweise gab. Es war zu sehr eine "er sagte/sie sagte"-Situation. Sie waren der Meinung, dass seine Version der Ereignisse, wie sagten Sie doch gleich ... "glaubwürdig" erschien.

DEAN WALKER ist aufrichtig traurig.

DEAN WALKER (SANFT)

Wir bekommen so viele dieser Anschuldigungen. Normalerweise gibt es eine oder zwei pro Woche, eine jeden Morgen am Anfang des Semesters, wenn alle Party machen. Ich muss jede Behauptung für sich selbst betrachten. Es tut mir sehr leid, dass ich mich nicht an diesen einen Fall erinnern kann, aber ich kann Ihnen versichern, dass ich ihn damals gründlich untersucht hätte.

CASSANDRA

Seine Freunde haben alle zugesehen und gelacht. Einige von ihnen haben vielleicht sogar mitgemacht.

DEAN WALKER

Ich verstehe, dass es sehr schwer sein muss. Aber wenn Nina getrunken hat, wenn sie sich nicht vollständig erinnern konnte, ist das furchtbar kompliziert.

CASSANDRA

Also hätte sie nicht betrunken sein dürfen?

DEAN WALKER

Nein, das meine ich nicht. Ich meine nur, dass es nicht immer eine gute Idee ist, nach einer Party in ein Wohnzimmer voller Jungs zurückzugehen. Das gibt ihnen einen falschen Eindruck ... Wir raten davon ab. Wir versuchen, die Mädchen zu warnen, vorsichtiger zu sein. Um ihnen Selbstachtung

beizubringen.

CASSANDRA

Es war also ihre Schuld? Weil sie sich selbst
nicht respektiert hat?

SILVER LININGS PLAYBOOK

PAT

Sobald man in die richtige geistige
Verfassung kommt, denke ich, ist
alles möglich. Ich glaube, wir
kommen..., wir kommen oft in diesen
Zustand der Negativität und es ist
ein..., es ist ein Gift, wie nichts anderes.

CASABLANCA

ILSA

Lass mich nachdenken, das letzte Mal –

RICK

-- war in „La Belle Aurora“.

ILSA

Schön. Du erinnerst dich. Aber
natürlich, es war der Tag, an dem
die Deutschen in Paris einmarschierten.

RICK

Nicht leicht zu vergessen.

RICK

Ich erinnere mich an jedes Detail.
Die Deutschen trugen grau und du blau.

DJANGO UNCHAINED

DR. SCHULTZ

Glauben Sklaven an die Ehe?

DJANGO

Meine Frau und ich glauben daran.

DR. SCHULTZ

Wo ist sie jetzt?

DJANGO

Ich weiß nicht. Sie brachten uns in
verschiedenen Güterwagen und
schickte uns zu der Greenville
Sklavenauktion. Sie wurde 2 Tage
vor mir verkauft. Aber ich weiß
nicht, an wen.

CASABLANCA

ILSA

... nun, ich werde Casablanca bald
verlassen und wir werden uns nie
wieder sehen...

PROMISING YOUNG WOMAN

INT. MAKE ME COFFEE SHOP - TAG

CASSANDRA kümmert sich um den Coffeeshop und liest eine alte Ausgabe von "Careful How You Go" von Lily Ann Frith. Sie gähnt. Die Klingel bimmelt und ein Kunde kommt herein - sie ignoriert ihn.

MANN (O.S.)

Kann ich bitte einen Cappuccino bekommen?

CASSANDRA

Hm, hm.

Sie schaut zu ihrem Kunden auf. Er ist in ihrem Alter, süß, sieht gut aus. Das ist RYAN. Sie beginnt, ihm seinen Drink zu machen.

CASSANDRA

Willst du Schokolade?

RYAN starrt sie an.

CASSANDRA

Was willst du?

RYAN

Cassandra?

CASSANDRA stoppt ihre Tätigkeit.

CASSANDRA (MISSTRAUISCH)

Ja?

RYAN

Ich bin Ryan Cooper. Wir waren zusammen in der gleichen Klasse in Forrest! In der Klasse von Doktor Hadid.

Beat.

CASSANDRA

Oh. Ach so, ja. Ryan. Hallo.

RYAN (ÜBERRASCHT)

Gott. Warum arbeitest du hier?

CASSANDRA zieht die Augenbrauen hoch.

RYAN

Warte. Nein. Es tut mir so leid. Das war so

unhöflich. Ich habe es nicht so gemeint.

CASSANDRA

Nu-uh.

RYAN

Kann ich rausgehen und wieder reinkommen?
Nächstes Mal kann ich es besser machen.

CASSANDRA

Wolltest du Schokolade?

RYAN

Was?

CASSANDRA

Auf deinen Cappuccino?

RYAN

Nein. (Beat) Aber du kannst reinspucken, wenn
du willst. Das würde ich vollkommen
verstehen.

CASSANDRA schaut ihm direkt in die Augen und spuckt
hinein. Sie reicht ihn weiter. RYAN weiß nicht, was
er sagen soll, außer

RYAN

Willst du irgendwann mal ausgehen?

Beat.

CASSANDRA

WAS?

RYAN

Einem Date?

CASSANDRA

Ist das dein Ernst? Ich habe gerade in deinen
Kaffee gespuckt.

RYAN schaut ihr direkt in die Augen und trinkt seinen
Kaffee.

BIRDMAN

INNEN. MIKES ANKLEIDERAUM - THEATER - TAG

Riggan entdeckt Mike, er liegt in einer Sonnenbank. Sein Arm mit Borges' „Labyrinths“ hängt heraus. Riggan reißt die Sonnenbank auf. Mike schläft, er trägt Sonnengläser. Riggan schmettert den Deckel zu.

MIKE

Was ist los verdammt?

RIGGAN

Steh auf!

MIKE

Geh weg.

RIGGAN

Steh auf.

Riggan schlägt Mike auf den Arm.

MIKE

Au, das tut weh!

RIGGAN

Carver ist also der Grund weshalb du Schauspieler geworden bist?

MIKE

Was?

RIGGAN

Das ist mein Stück! Ich habe die Arbeit gemacht. Ich habe das Geld besorgt. Ich habe die Presse gemacht.

MIKE

Sie haben mich nach einem Interview gefragt. Ich sagte: Keine Ahnung. Ich habe gesagt, was mir als erstes in den Sinn kam. Verdammt, wir sind auf dem Cover vom Feuilleton!

RIGGAN

Das erste, was dir in - Scheiß auf das Feuilleton. Was dir als erstes in den Sinn kam? Richtig. Das bist du. Mr. Natürlich. Mr. Ich vermassel die Szene, starre auf meinen riesigen Ständer. Weil das die Wahrheit des Augenblicks ist.

MIKE

Du fandest ihn riesig?

RIGGAN

Halt's Maul. Halt dein verdammtes
Maul. Du bekommst keinen Ständer
auf meiner Bühne, es sei denn ich sage es.

MIKE

Deine Bühne? Diese Bühne gehörte
großartigen Schauspielern. Aber du
gehörst nicht zu ihnen.

Mike stürzt aus dem Raum. Riggan folgt ihm in...

INNEN. GANG - THEATER - TAG

... den Korridor. Er schlägt Mike auf seinen
sonnenverbrannten Rücken.

AMADEUS

JOSEPH

Und hier ist unser erlauchter
Hofkomponist, Herr Salieri.

SALIERI

(nimmt seine Hand)

Endlich! Was für eine Freude.
Diletto straordinario!

MOZART

Ich kenne ihre Werke, Signore.
Wussten sie, dass ich einige kleine
Variationen dazu komponiert habe?

SALIERI

Wirklich?

MOZART

Mio caro Adone.

SALIERI

Ah!

MOZART

Eine lustige kleine Melodie, aber
sie hat einige gute Momente
hervorgebracht.

JOSEPH

Und nun hat er das Kompliment
zurückgegeben. Herr Salieri hat
einen Willkommensmarsch für sie
komponiert.

MOZART

(spricht gekonnt)

Wirklich? Oh, grazie, Signore! Sono
commosso! E un onore per mo
eccezionale. Compositore brillante
e famosissimo!

Er verbeugt sich. Salieri verneigt sich mit
bitterer Miene.

SALIERI

Es ist mir ein Vergnügen.

STEVE JOBS

STEVE

(flüstert zu Lisa)

Erinnerst Du dich noch an deine
Zeichnung, die Du hier auf dem
ersten Mac gemacht hast?

Lisa denkt nach ... und schüttelt den Kopf "Nein".

STEVE

(flüsternd)

Ich schon.

JUNO

LORING HAUS - KINDERZIMMER

TAG

Mark und Vanessa stehen im Kinderzimmer. Die Wände sind schiefergrau grundiert. Ein einziger antiker Schaukelstuhl steht in der Ecke. Vanessa schaut stolz und hält zwei Farbproben an der Wand.

VANESSA

Was denkst Du? Senf oder Käsekuchen?

MARK

Das ist gelb.

VANESSA

Nun, ich wollte erst einmal etwas Geschlechtsneutrales. Sobald wir, so Gott will, das Baby haben, können wir eine klarere Entscheidung fällen.

MARK

Warum denken die Leute Gelb ist geschlechtsneutral? Ich kenne nicht einen einzigen Mann mit einem gelben Schlafzimmer.

VANESSA

Ich glaube, ich neige zu Senf, in diesem Licht. Ich weiß es nicht. Ich sollte mal eine kleine Fläche streichen...

MARK

Oder Du kannst auch ein paar Monate warten. Es ist nicht so, dass das Baby hier jeden Augenblick reinstürmt und nach dessertfarbigen Wänden verlangt.

VANESSA

„What to expect“ sagt, dass das Babyzimmer fertigzustellen ein wichtiger Prozess ist für Frauen. Es nennt sich „Nestbau“.

MARK

Nestbau, huh? Planst Du, die Krippe aus Zweigen und Speichel zu bauen?

VANESSA

Du solltest das Buch lesen. Ich habe sogar das Kapitel für Papas für dich markiert.

MARK

Ich denke, es ist zu früh, um das
Zimmer zu streichen. Das ist meine
Meinung.

VANESSA

Und die teile ich nicht.

Mark zuckt mit den Schultern.

Vanessa zeigt auf die größte Wand des Kinderzimmers.

VANESSA

Diese Wand braucht etwas.
Vielleicht passt unser erstes Bild
der Familie hier hin.

MARK

Hm.

VANESSA

Kannst Du es Dir vorstellen?

Mark starrt verloren die Wand an.

THE GODFATHER

Innen Tag : DONS Wohnzimmer (1955)

Im Hause der Corleones. Große Kartons sind gepackt, Möbel sind zum Abtransport vorbereitet.

CONNIE

Michael!

Sie eilt in das Wohnzimmer, wo sie auf MICHAEL und KAY trifft.

KAY

(beruhigend)

Connie...

Aber CONNIE weicht ihr aus und geht direkt auf MICHAEL zu.

CONNIE

Du Scheißkerl; du hast meinen Mann umgebracht.

KAY

Connie...

CONNIE

Du hast nur darauf gewartet, bis dein Vater gestorben ist und niemand dich davon abhalten konnte, ihn umzubringen. Du hast ihn umgebracht. Du hast ihn wegen Sonny beschuldigt, immer, alle haben ihn beschuldigt. Aber du hast nie an mich gedacht, niemand hat sich um mich gekümmert. (weint) Was mach ich jetzt, was soll ich tun?

Die beiden Leibwächter kommen näher, warten auf Anweisungen. Aber MICHAEL bleibt stehen, wartet bis seine Schwester fertig ist.

KAY

Connie, wie kannst du sowas sagen?

CONNIE

Warum glaubst du, hat er Carlo hier wohnen lassen? Weil er die ganze Zeit vorgehabt hat, ihn umzubringen. Aber er hat sich nicht getraut, solange Vater noch am Leben war. Und dann hat er auch noch Pate gestanden, bei unserem Baby. Du gemeiner hinterlistiger Mörder.

(zu KAY) Und weißt du, wieviele Männer er außerdem noch umgebracht hat? Lies die Zeitung. Das ist dein Mann.

Sie spuckt in Michaels Gesicht, aber in ihrer Aufregung hat sie nicht genügend Speichel.

MICHAEL

Bring sie nach Hause und besorg ihr einen Arzt.

Die zwei Leibwächter nehmen sie sofort am Arm und bringen sie weg, sanft, aber mit festem Griff. Kay ist schockiert, immer noch schaut sie erstaunt zu Michael. Er spürt ihren Blick.

MICHAEL

Sie ist hysterisch.

Aber Kay weicht seinem Blick nicht aus.

KAY

Michael, das ist nicht wahr. Bitte sag es mir.

MICHAEL

Frag mich nicht.

KAY

Sags mir!

MICHAEL

Also gut, dieses eine Mal lasse ich dich nach meinen Geschäften fragen, das letzte Mal.

KAY

Ist es wahr?

Sie schaut ihn direkt an, er schaut zurück. In seinem Blick sehen wir, dass er die Wahrheit sagen wird.

MICHAEL

(nach einer langen Pause)

Nein.

KAY ist erleichtert; sie wirft ihren Arm um ihn. Dann küsst sie ihn.

KAY

(unter Tränen)

Wir beide brauchen einen Drink.

BUTCH CASSIDY AND THE SUNDANCE KID

BUTCH

Ich glaube, wir haben sie
abgehängt. Glaubst Du, wir haben
sie abgehängt?

SUNDANCE

Nein.

BUTCH

Ich glaub's auch nicht.

SLUMDOG MILLIONAIRE

INT. STUDIO. BACKSTAGE

NACHT

Im Halbdunkel, Backstage, Nita pudert sein Gesicht.

PREM

Komm nach der Show zu mir. Bitte.

NITA

Nein.

PREM

Nita, ich kann es Dir erklären.

NITA

Nicht nötig. Ich hab's in dem blöden **Stardust** gelesen. Du hattest nicht einmal den Mut, es mir zu sagen. „Prem's Glück - ein neues Baby ist auf dem Weg“. Nach allem, was Du gesagt hast ...

PREM

Baby, das alles ist passiert, bevor ich dich traf. Ich schwöre es Dir.

NITA

Dann hat sie die Tragzeit eines Elefanten.

Prem will Einspruch erheben. Doch stattdessen lacht er.

PREM

Siehst du? Inmitten all dieses Elends kannst nur Du mich zum Lachen bringen.

Nita ist voller Verachtung, aber die ersten Anzeichen, dass sie ihren Widerstand aufgibt.

NITA

All dieses Elend ...

PREM

Sie und ich, da ist nichts. Du musst mir glauben, Baby ...

Nita wendet sich ab. Der Aufnahmeleiter kommt zu ihnen.

Aufnahmeleiter

Eine Minute.

Prem pflanzt sich in einen Stuhl.

PREM

Nein, ich mach nicht weiter.

NITA

Prem ...

PREM

Ich kann nicht. Ohne dich ist alles sinnlos.

Er zeigt auf den Aufnahmeleiter.

PREM

Du. Erzähl das dem Regisseur.

Nita schüttelt den Kopf zu dem Aufnahmeleiter, der nun sehr besorgt wirkt.

Aufnahmeleiter

30 Sekunden.

Prem zuckt mit den Schultern und verschränkt die Arme. Sieht, wie ihr Widerstand aufweicht.

NITA

Prem ...

PREM

Calypso Bar, Privatzimmer, nur du und ich?

Aufnahmeleiter

15.

NITA

(wütend)

In Ordnung.

Er grinst, springt auf, wirft ihr einen Kuss zu, und geht zurück auf die Bühne.

SILVER LININGS PLAYBOOK

PAT

Ich weiß, aber hör mir zu, das ist giftig. Dad, Dad, Dad, das ist gefährlich, das solltest du nicht tun, das solltest du nicht tun...

BASIC INSTINCT

Er schaut sie ausdruckslos an. Eine lange Pause, ihre Blicke begegnen sich. Sie sieht aus, als würde sie zittern.

CATHERINE

Ich will nicht, dass du mir etwas bedeutest -- Ich will nicht, dass du mir etwas bedeutest -- ich kann nicht-- ich kann nicht --

Sie wirkt vollkommen aufgelöst. Er bewegt sich zu ihr, legt seine Arme um sie, hält sie sehr fest.

CATHERINE

(flüsternd)

Ich will das nicht tun -- bitte --
ich will das nicht tun -- ich
verliere alle -- ich will dich
nicht verlieren -- ich will nicht zu --

SILVER LININGS PLAYBOOK

PAT SR.

Randy, was sagst du-- (zu Pat) Sei ruhig, halt's Maul. Du hast schon genug getan. (zu Randy) Randy, was sagst du? Meine Vögel, Benjamin Franklins Team wird mit eineinhalb Punkten favorisiert. Ich geb' dir drei mehr.

PAT SR.

Du wolltest mich nicht aufwecken? (zu Dolores und Randy) Er wollte mich nicht aufwecken. Er hat kein Problem sich über den beschissenen Ernest Hemingway zu beschweren. Er hat kein Problem damit nach seinem Hochzeitsvideo zu fragen-

PAT SR.

Lass mich dir was sagen, ich weiß, dass du deinem Vater nicht zuhören willst. Ich habe meinem auch nicht zugehört, aber ich sage dir, du musst den Zeichen Beachtung schenken. Wenn das Leben dir eine solche Chance bietet, wäre es eine Sünde sie nicht wahrzunehmen. Ich sage dir, es ist eine Sünde, wenn du sie nicht wahrnimmst und es wird dich für den Rest deines Lebens wie ein Fluch verfolgen. Du stehst gerade vor einer großen Herausforderung in deinem Leben, in diesem Moment, genau hier. Dieses Mädchen liebt dich, sie liebt dich wirklich. Und ich weiß nicht, ob Nikki das jemals tat, sie liebt dich jedenfalls jetzt nicht. Ich sage dir, vermassel' das nicht.

GONE GIRL

NICK

Amy, Ich weiß, du vertraust mir
nicht. Du vertraust meinem
Urteilsvermögen nicht, du vertraust
meinen Absichten nicht-

DJANGO UNCHAINED

REDFISH

Ich kann nichts sehen in diesem
verdamnten Ding! Ich kann nicht
atmen in diesem verdamnten Ding!
Und ich kann nicht reiten in diesem
verdamnten Ding!

THE FUGITIVE

INT. ABSCHÜSSIGES ROHR

TAG

Gerard beginnt mit dem schwierigen Abstieg. Rutscht aus. Fängt sich. Rutscht wieder... Und verliert die Kontrolle. PISTOLE und FUNKGERÄT fallen weg. Nach Halt suchend, bleibt er schließlich an einer Leitung hängen. Gerard kann sich aufrecht halten. Er sucht mit der Taschenlampe nach seiner Uhr, die unten im Tunnel liegt. Er nähert sich langsam. Aber eine andere Hand kommt ihm zuvor. Es ist Kimble. Sein Gesicht ist ernst und verzweifelt. Gefährlich. Seine Hand liegt auf der Pistole.

KIMBLE

Ich habe meine Frau nicht getötet!

GERARD

So, sie haben also ihre Frau nicht getötet. Nicht mein Problem.

Eine spannungsvolle Pause. Für einen Moment halten sie den Blick. Dann wird die Ruhe von Gerard's Funkgerät durchbrochen.

KIMBLE

Ich habe meine Frau nicht getötet!

Eine spannungsvolle Pause. Für einen Moment halten sie den Blick.

GERARD

Kümmert mich nicht!

SILVER LININGS PLAYBOOK

VERONICA

Wir haben eine Docking-Station in
jedem Raum. Gib mir einen iPod.
Wer, wer hat keinen iPod?

PAT

Ich habe keinen iPod. Ich habe noch
nicht mal ein Telefon. Sie lassen
mich keine Anrufe machen. Sie
denken, ich rufe Nikki an.

SILVER LININGS PLAYBOOK

TIFFANY

Was hast du mit deinem Gesicht gemacht?

PAT

Unfall beim Gewichtheben.

SILVER LININGS PLAYBOOK

PAT (CONT'D)

Was ist mit deinem Job?

TIFFANY

Ich wurde gerade gefeuert.

PAT

Ich meine, das tut mir leid. Wie ist das passiert?

TIFFANY

Ist das wirklich wichtig?

SILVER LININGS PLAYBOOK

PAT SR.

Warum nimmst du nicht einfach deine
Tabletten?

PAT KOMMT IN DEN RAUM, DIE KAMERA BEWEGT SICH
MIT IHM ZURÜCK. DOLORES FOLGT IHM.

SILVER LININGS PLAYBOOK

PAT SR. (schreit)
Du Verlierer! Du Verlierer!

PAT SR. schubst PAT.

PAT (emotional)
Ich bin kein Verlierer.

PAT SR.
Du verdammter Verlierer! Du hast
alles kaputtgemacht!

SILVER LININGS PLAYBOOK

PAT SR.

Sorge Dich nicht um die Wette.

JAKE

Ich Sorge mich um die Wette.

SILVER LININGS PLAYBOOK

PAT

(schreit)

Ich beruhige mich nicht! Ich scheiß
drauf, wer das hört, ich beruhige
mich nicht!

Jeder kann aufwachen! Ich schäme
mich nicht! Ich schäme mich nicht!
Soll doch die ganze Nachbarschaft
aufwachen. Ich...

DOLORES

Pat! Hör auf!

AMERICAN BEAUTY

ANGELA

(durcheinander)

Was ist los? Du hast doch gesagt,
dass ich schön aussehe.

LESTER

(zärtlich)

Du bist schön.

Er nimmt sich die Decke von dem Sofa und legt
sie um ihre Schultern, ihre Blöße bedeckend.

LESTER

Du bist so schön... und ich wäre
ein glücklicher Mann...

Er lächelt und schüttelt den Kopf. Gedemütigt
fängt Angela an zu weinen.

GONE GIRL

INNEN. HOTEL KONFERENZRAUM - NACHT

Nick geht zu seinem Sitzplatz. Die Maske pudert seine schwitzige Braue. Ein Tontechniker fummelt das Mikrofon unter seinem T-Shirt durch. Sharon und der Producer beraten sich flüsternd. Der Rest der Crew starrt Nick an. Er erwischt den Blick einer Frau, ihr Blick ist giftig. Die Maske pudert ihn nochmals.

PRODUZENT

Und 3, 2, 1....

INNEN. TANNERS AUTO - NACHT

Go, Tanner und Nick fahren nach Hause. Tanner arbeitet am Handy, beantwortet E-Mails, usw.

GO

Wirklich, ich kann nicht glauben,
wie verdammt gut du warst.

NICK

Ich bin endlich wach.

GO

Du warst die ganzen letzten Jahre
ziellos. Jetzt bist du fokussiert.

SILVER LININGS PLAYBOOK

PAT

Wie hast du deinen Job verloren?

TIFFANY

Ich ... hatte Sex mit wirklich
jedem im Büro.

SLUMDOG MILLIONAIRE

Latika

Du bist wegen mir zurückgekommen?

JAMAL

Natürlich.

Latika

Ich dachte, du hättest mich vergessen.

JAMAL

Ich habe nicht vergessen. Nicht für einen Tag. Ich wusste, ich würde dich am Ende finden. Es ist unser Schicksal.

Latika

Schicksal. Ja.

Jamal legt seine Hand auf Latikas Kinn, wendet ihren Kopf leicht, so dass er sie sehen kann. Er sieht die Narben auf der Wange zum ersten Mal. Sie versucht, ihren Kopf wegzudrehen, aber er lässt sie nicht los. Mit seiner Hand gleitet er behutsam über ihre Narbe. Er lässt seine Hand dort.

JAMAL

Dies ist unser Schicksal.

Er küsst sanft die vernarbte Wange.

JAMAL

Dies ist unser Schicksal.

Die Kamera zieht sich zurück, erhebt sich über den Bahnhof. Die Musik setzt ein, und die erstarrten Menschen in der Station erwachen zum Leben, zweitausend in Kurtas gekleidete Männer und in Saris gekleidete Frauen tanzen überall - auch auf den Zügen. Ein Fest der Hoffnung und Menschlichkeit, in der Mitte Jamal und Latika.

Ende.

AMERICAN BEAUTY

EXT. HAUS zum verkauf - Flur TAG

GROSS auf die Vordertür, als sie sich öffnet, um Carolyn zu zeigen, die uns mit ihrem siegreichsten Lächeln grüßt - das Lächeln, von dem sie denkt, es kann Eis an einen Eskimo verkaufen.

CAROLYN

Willkommen. Ich bin Carolyn Burnham!

MUSIK ENDET.

EXT. HAUS zum verkauf - Foyer TAG

Carolyn führt freundlich lächelnd einen MANN und eine FRAU durch das Wohnzimmer. Sie sind um die 30, und sie haben heute viele Häuser angesehen.

MANN

(blickt hoch),

Wie hoch ist diese Decke?

CAROLYN

Über sechs Meter.

FRAU

Die Farbe ist hässlich.

CAROLYN

Ein bisschen Ocker würde es aufhellen. Sie könnten sogar ein Dachfenster einsetzen.

Die FRAU schaut skeptisch.

CAROLYN

Warten sie, bis sie die Küche sehen.

EXT. HAUS zum verkauf - Küche TAG

Carolyn geht hinein und lächelt immer noch, diesmal gefolgt von einem ANDEREN EHEPAAR in den Fünfzigern.

CAROLYN

Wie sie sehen können, ist es vollkommen umgestaltet worden.

MANN

(öffnet den Einbauschränk)

Die sind nur angestrichen. Keine neuen Einbauten.

FRAU

(am Wasserhahn)

Was ist das, Gold?

CAROLYN

Nein, es ist massives Messing.

FRAU

Irgendwie geschmacklos, nicht?

EXT. HAUS zum verkauf - SchlafzimmerTAG SPÄTER

Carolyn steht zusammen mit einem anderen EHEPAAR: Afro-Amerikaner, Ende 20. Die Frau ist schwanger.

CAROLYN

...und sie werden überrascht sein, um wie viel ein Deckenventilator ihre Energiekosten senken kann.

Mann

Ich hatte einen Cousin, war Fußballer. In einer Bar fiel der Deckenventilator auf ihn und trennte eine Sehne in seiner Schulter ab. Konnte nie wieder seinen Arm richtig bewegen. Hat seine Karriere ruiniert.

Carolyn starrt ihn an und lächelt immer noch.

EXT. HAUS zum verkauf - Flur TAG

GROSS auf die Vordertür, als sie sich öffnet, um Carolyn zu zeigen, die uns mit ihrem siegreichsten Lächeln grüßt - das Lächeln, von dem sie denkt, es kann Eis an einen Eskimo verkaufen.

CAROLYN

Willkommen. Ich bin Carolyn Burnham!

EXT. HAUS zum verkauf - Foyer TAG

Carolyn führt freundlich lächelnd einen MANN und eine FRAU durch das Wohnzimmer. Sie sind um die 30, und sie haben heute viele Häuser angesehen.

CAROLYN

Das Wohnzimmer ist sehr aufregend. Warten sie, bis sie den Kamin aus Naturstein sehen.

Der Mann und die Frau schauen unbeeindruckt in dem dunklen Raum herum.

CAROLYN

Ein bisschen Ocker würde es aufhellen. Sie könnten sogar ein Dachfenster einsetzen.

Die FRAU schaut skeptisch.

CAROLYN

Warten sie, bis sie die Küche sehen.

EXT. HAUS zum verkauf - Küche TAG

Carolyn geht hinein und lächelt immer noch, diesmal gefolgt von einem ANDEREN EHEPAAR in den Fünfigern.

Carolyn

Ein Traum wird wahr für jeden Koch. Angefüllt mit positiver Energie. Nicht?

EXT. HAUS zum verkauf - SchlafzimmerTAG SPÄTER

Carolyn steht zusammen mit einem anderen EHEPAAR: Afro-Amerikaner, Ende 20. Die Frau ist schwanger.

CAROLYN

...und sie werden überrascht sein, um wie viel ein Deckenventilator ihre Energiekosten senken kann.

UP IN THE AIR

JIM

Ich glaube nicht, dass ich das tun kann.

RYAN

Also gut. Wie kommst du ausgerechnet heute darauf?

JIM

Ich lag letzte Nacht einfach nur im Bett und konnte nicht schlafen. Ich habe über die Hochzeit nachgedacht und die Zeremonie und alles. Dass wir ein Haus kaufen und zusammenziehen. Ein Kind zu haben... ein weiteres Kind zu haben (beginnt sich hineinzusteigern) Thanksgiving, Weihnachten, Frühlingsferien, Fußballspiele, plötzlich sind sie aus der Schule bekommen Jobs, heiraten Und dann, weißt du, bin ich ein Großelternteil. Ich bin im Ruhestand. Bevor ich es Merke, bin ich tot, und ich dachte nur: "Wozu das alles?"

RYAN

(nach einer Antwort suchend)
Es ist die Ehe, die schönste Sache der Welt. Du weißt schon, das, wonach jeder strebt.

JIM

Du hast nie geheiratet!

RYAN

Das ist wahr...

JIM

Du hast es nicht einmal versucht.

RYAN

Nun, es ist schwer, "versuchen" zu definieren.

Ryan schluckt. Mist.

JIM

Du scheinst glücklicher zu sein als die meisten meiner verheirateten Freunde.
(fragt Ryan jetzt direkt)
Ich meine, was ist der Punkt?
(Ryan braucht einen Moment)
Der PUNKT?

JIM

Ja, ich meine, was fange ich hier an?

RYAN

Jim, ich werde nicht lügen.
Die Ehe kann ganz schön nervig sein. Und
du hast irgendwie recht - all das ist
nur Zeug auf dem Weg zu deinem letztendlichen
Untergang. Wir alle unterliegen laufender Uhren,
die nicht verlangsamt oder angehalten werden können
und sie führen alle an denselben Ort.
Manche Leute hinterlassen Spuren, die
ihre eigene Sterblichkeit überdauern. Nicht Typen wie
Du und ich, aber einige. Aber selbst diese
Fußabdrücke verschwinden.

(ein Beat)

Es gibt keinen "Punkt".

Jim sinkt zusammen.

RYAN

Wenn ich so drüber nachdenke: Letzte Nacht,
am Abend vor deiner Hochzeit, als
als dir dieser ganze Scheiß durch den Kopf ging
War es nicht so, dass ihr beide
in getrennten Zimmern geschlafen?

JIM

Ja, Julie ging zurück in die
Wohnung, und ich war ganz allein in der
der großen Flitterwochensuite.

RYAN

Ich bin nicht der Typ, mit dem du normalerweise über
all das reden würdest... Aber denk an deine schönsten
Erinnerungen. Die schönsten Momente deines Lebens?
Warst du allein?

JIM

(denkt darüber nach))
Nein, ich glaube nicht.

RYAN

Ich will ja nicht wie eine
Glückwunschkarte klingen, aber Leben? Es ist
in Gesellschaft besser.

Jim kichert vor sich hin.

RYAN

Irgendwie einsam?

JIM

Ja.

Jim nickt.

RYAN

Hey. Jeder braucht einen Kopiloten.

Das kommt bei Jim gut an und er kann sich ein Lächeln nicht verkneifen.

JIM
Das ist ein netter Spruch.

RYAN
Danke.

JIM
Wie ist die Stimmung da draußen?

RYAN
Es ist nicht gut, Emotional.

JIM
Was soll ich tun?

RYAN
(Zwinkern in seinen Augen)
Geh und hol sie.

STARDUST MEMORIES

SANDY BATES

Ich sollte Ihnen meinen einen
Musik-Witz erzählen, den ich in
jedem Film verwendet und
unweigerlich wieder rausgeschnitten habe.

DAISY

Und?

SANDY BATES

Um – der, äh, uh... „Ich versteh
nicht viel von klassischer Musik.
Jahrelang dachte ich, die Goldberg-
Variationen wären das, was Herr und
Frau Goldberg an ihrer
Hochzeitsnacht ausprobiert haben.“

AMERICAN BEAUTY

CAROLYN

Lester, könntest du dafür sorgen,
dass ich noch später komme? Ich bin
noch nicht spät genug.

ADAPTATION

MCKEE

Gott helfe Ihnen! Es ist fades,
schlampiges Schreiben. Jeder Idiot
kann Voice-over schreiben, um die
Gedanken einer Figur zu erklären.
Sie müssen die inneren Konflikte der
Figur in Handlung umsetzen.

THE WOLF OF WALL STREET

JORDAN (V.O.)

Mein Name ist Jordan Belfort. (...)
Ich bin ein ehemaliges Mitglied der
Mittelklasse, aufgezogen von zwei
Wirtschaftsprüfern in einer
winzigen Wohnung in Bayside, Queens. (...)

In dem Jahr, in dem ich 26 geworden
bin, hatte ich 49 Millionen Dollar
als der Kopf meiner eigenen Broker
Firma gemacht -

MARRIAGE STORY

CHARLIE (V.O.)
Was ich an Nicole liebe...

INT. THEATER. MANHATTAN. TAG

Nicole, Anfang 30, taucht aus der Dunkelheit auf.

CHARLIE (V.O.)
Sie bringt die Leute dazu, sich wohl zu
fühlen selbst wenn es peinlich wird.

Wir bleiben ganz nah an ihrem Gesicht im Schatten.
Sie ist sehr still und sehr ernst.

CHARLIE (V.O.)
Sie hört wirklich zu, wenn jemand
spricht...

MARRIAGE STORY

INT. THEATER. DERSELBE TAG

NAH auf Charlie, Anfang 30, in Gedanken versunken.
Ein warmer gelber Schimmer auf seinem Gesicht.

NICOLE (V.O.)

Was ich an Charlie liebe...
Charlie ist unerschrocken. Er lässt sich
nie durch die Meinung anderer Leute oder
Rückschläge von dem abhalten,
was er tun will.

AMERICAN BEAUTY

LESTER (V.O.)

.... In weniger als einem Jahr bin
ich tot.

DJANGO UNCHAINED

ERZÄHLER (V.O.)

Nach drei Monaten dieses Glücks
entschied Scotty Broomhilda für ein
romantisches Wochenende nach
Greenville mitzunehmen.

DIANGO UNCHAINED

ERZÄHLER (VO)

Als mehr oder weniger Scottys
Freundin, gesellte sich Broomhilda,
wenn keine Besucher zu erwarten
waren, sogar zu den Abendessen der
Familie.

Wir sehen sie beim Abendessen, sie essen
frittiertes Hähnchen, Kartoffelbrei und Bratensoße.

ERZÄHLER (VO)

Und sehr bald wurde sie als
Familienmitglied adoptiert.

Mrs. Harmony und Broomhilda nähen zusammen.

Die Familie Harmony und Broomhilda spielen im
Vorhof Krocket.

Nach dem Essen, Mrs. Harmony unterhält die
Familie durch ihr Klavierspiel.

Mr. Harmony liest den Frauen und seinem Sohn
eine Geschichte aus einem Geschichtenbuch vor.

ERZÄHLER (VO)

Scotty war niemals glücklicher.

Scotty und Broomhilda laufen Händchen haltend
in der Dämmerung.

Broomhilda hat Sex mit Scotty, sie spricht
Babysprache, was ihm ein lebendiges und
sicheres Gefühl gibt.

BRIDGES OF MADISON COUNTY

INT. KÜCHE

Carolyn öffnet das erste Notizbuch, das auf den AUGUST 1965 datiert ist. Michael sitzt mit einer Tasse Kaffee neben ihr.

CAROLYN

(liest)

„Ich glaube, dass sein Auftauchen in meinem Leben auf unterschiedliche Art und Weise, wochenlang, vielleicht sogar monatelang vorbereitet war. Es gab eine Unruhe, die ich fühlte. Plötzlich und ohne einen offensichtlichen Grund. Es gibt nichts Erschreckenderes für eine Frau, die fast 20 Jahre in Ruhe gelebt hat, als sich plötzlich unruhig zu fühlen. Ich weiß nicht, wann es begann... Ich erinnere mich besonders an eine Nacht, ungefähr eine Woche bevor Robert kam...“

Carolyn's Stimme wird Francesca's Stimme als wir:

Überblenden:

1965 INT. JOHNSON'S SCHLAFZIMMER NACHT

Richard schläft, während Francesca im Bett liest.

FRANCESCA (V.O.)

„Es war nach einem langen Tag spät in der Nacht. Euer Vater war müde – den ganzen Nachmittag hatte er mit dieser neuen Ausrüstung zu kämpfen, die Robert Harrison ihm aufgeschwatzt hatte. Aber ich war nicht müde. Seit kurzem konnte ich kaum mehr als zwei Stunden pro Nacht schlafen. Ich las irgendeinen John O'Hara-Roman, überflog die Wörter, blätterte die Seiten um, ohne aufzunehmen, was ich las. Meine Gedanken waren weit weg. Und wie sehr ich mich auch bemühte, ich konnte sie nicht zurückrufen.“

Francesca schließt das Buch und knipst das Licht aus.

GONE GIRL

Amy Elliott, Anfang 30, hinreißend, ist auf einem überfüllten Hipster-Party. Männerlastig. Sie schwebt ihren Weg durch den Jungs.

AMY (V.0.)

Ich habe einen Kerl kennengelernt.

Sie entdeckt ihre Freundin mitten in einem Flirt mit einem Kerl, und stoppt auf halben Weg, mit zwei Bier in der Hand.

Sie geht in Richtung auf eine Tisch voller Essen und scannt den Raum nach jemand, den sie kennt. Sie entdeckt NICK DUNNE - er entdeckt sie.

AMY (V.0.)

Ein großer, wunderschöner, süßer, cooler Kerl.

HOUSE OF CARDS

FRANCIS UNDERWOOD

Es gibt zwei Arten von Schmerz.
Schmerzen, die stark machen oder
nutzlose Schmerzen. Diese Art von
Schmerzen, die nur Leid
hervorbringen. Ich habe keine
Geduld für nutzlose Dinge. Momente,
wie diese benötigen jemanden, der
handelt, das Unangenehme, das
Notwendige tut.

AMERICAN BEAUTY

LESTER

Mein Name ist Lester Burnham. Das ist mein Stadtviertel. Das ist meine Straße. Das ist mein Leben. Ich bin 42 Jahre alt. In weniger als einem Jahr bin ich tot.

LESTER

Erinnern sie sich an die Plakate, auf denen stand ‚Heute ist der erste Tag vom Rest ihres Lebens‘? Nun das trifft auf jeden Tag zu – außer auf einen. Auf den Tag, an dem man stirbt.

AMERICAN BEAUTY

LESTER

Eigentlich könnte ich ja ziemlich sauer darüber sein, was mir widerfahren ist.... Aber es fällt mir schwer. Wenn es soviel Schönheit auf der Welt gibt. Manchmal habe ich das Gefühl, all die Schönheit auf einmal zu sehen. Aber das ist einfach zuviel. Mein Herz fühlt sich dann an wie ein Ballon, der kurz davor ist zu platzen. Und dann geht mir durch den Kopf, ich sollte mich entspannen und aufhören zu versuchen, die Schönheit festzuhalten, dann durchfließt sie mich wie Regen, und ich kann nichts empfinden außer Dankbarkeit für jeden einzelnen Moment meines dummen kleinen Lebens. Ich bin sicher, sie haben keine Ahnung, wovon ich rede. Aber keine Angst... Eines Tages verstehen sie es.

DEAD MEN DON'T WEAR PLAID

JULIET FORREST

Manchmal würde ich...

RIGBY REARDON

Würdest du was? Mich küssen?

Er schaut sie an.

RIGBY REARDON (V.0.)

Das wäre schön. Das würde mir die Gelegenheit geben, ihr zu sagen, dass ich auch beginne, etwas für sie zu fühlen. Etwas Warmes. Aber ich könnte ihr nie erklären, dass ein Mann in meinem Geschäft niemals eine Frau haben könnte und einen Haufen Kinder...

JULIET FORREST

Du müsstest keine Kinder haben.

BARTON FINK

BARTON FINK

Ein Autor schreibt nach dem
Bauchgefühl und das macht ihm schon
klar, was gut und was ... fast
stimmig ist.